

**Ausschreibung der
Deutschen Jahrgangs- und Junioren-Meisterschaften über 2,5 km, 5 km und 3 x 1,25 km
Internationalen Deutschen Masters-Meisterschaften über 2,5 km, 5 km und 3 x 1,25 km sowie
Internationalen Deutschen Meisterschaften im Freiwasserschwimmen über 5 km, 10 km und 25 km,
vom 28. Juni bis 30. Juni 2013 in Duisburg**

Veranstalter: Deutscher Schwimm-Verband e.V.
Ausrichter: Schwimmverband Nordrhein-Westfalen e.V.
Wettkampfstätte: Regattastrecke Duisburg-Wedau, 1.250m Rundkurs
Wassertemperatur: witterungsabhängig
Zeitmessung: Handzeitnahme, wenn möglich elektronische Zeitmessung mit Transpondern
Training: nach Absprache im Bereich der Wettkampfstrecke

Zeitplan und Wettkampffolge

Donnerstag, den 27. Juni 2013

Training 14:00 bis 18:00 Uhr auf der Wettkampfstrecke

Freitag, den 28. Juni 2013

Einschwimmen: ab 07.00 Uhr
Beschriftung der Teilnehmer: jeweils 1 Stunde vor Startbeginn
Vorstellung der Teilnehmer: ab 08.45 Uhr

Wettkampf 01: 09:00 Uhr 25 km Entscheidung Männer
Wettkampf 02 : 09:05 Uhr 25 km Entscheidung Frauen

anschließend Siegerehrung

Wertungen: International, offene Klasse (Jahrgang 1997 und älter, WB §174, Abs.4)

Diese beiden Wettkämpfe werden nur durchgeführt, wenn in den Wettkämpfen 01 und 02 ein „angemessenes“ Teilnehmerfeld gemeldet wird. Eine evtl. Nichtdurchführung wird spätestens im Meldeergebnis bekannt gegeben.

Wettkampf 03: 5 km Entscheidung Frauen und weibliche Jugend

Wertungen: International, Offene Klasse
National, Jahrgangswertung 1994-1999

Wettkampf 04: 5 km Entscheidung Frauen, Masters weiblich

Wertungen: International, Masters - Altersklassen gemäß § 152 Abs. 2 WB
anschließend Siegerehrung

Die Wettkämpfe 03 und 04 werden in gemeinsamen Läufen (Lauf 1 voraussichtlich 10:00 Uhr, Lauf 2 voraussichtlich 12:30 Uhr) gestartet, die Wertung erfolgt getrennt gemäß den gemeldeten Wettkampf-Nummern

Wettkampf 05: 2,5 km Entscheidung Jugend männlich
2,5 km Entscheidung Masters männlich

Wertungen: National, jahrgangweise, Jahrgänge 2001 - 1997
International, Masters - Altersklassen gemäß § 152 Abs. 2 WB

Die Laufeinteilung / der Zeitplan der einzelnen Läufe (Lauf 1 voraussichtlich 15:30 Uhr, Lauf 2 voraussichtlich 16:45 Uhr) wird im Meldeergebnis veröffentlicht. Die Jugend- und Masters-Sportler werden gemischt und nach Zeiten gesetzt.

Samstag, den 29. Juni 2013

Einschwimmen: ab 07.30 Uhr
Beschriftung der Teilnehmer: jeweils 1 Stunde vor Startbeginn
Vorstellung der Teilnehmer: ab 09.15 Uhr

Wettkampf 06: 5 km Entscheidung Männer und männliche Jugend
Wertungen: International, Offene Klasse
National, Jahrgangswertung 1994-1999

Wettkampf 07: 5 km Entscheidung Masters männlich
Wertungen: International, Masters - Altersklassen gemäß § 152 Abs. 2 WB
anschließend Siegerehrung

Die Wettkämpfe 06 und 07 werden in gemeinsamen Läufen (Lauf 1 voraussichtlich 09:30 Uhr, Lauf 2 voraussichtlich 11:45 Uhr, Lauf 3 voraussichtlich 13:30 Uhr) gestartet, die Wertung erfolgt getrennt gemäß den gemeldeten Wettkampf-Nummern.

Wettkampf 08: 2,5 km Entscheidung Jugend weiblich
2,5 km Entscheidung Masters weiblich
Wertungen: National, jahrgangweise, Jahrgänge 2001 - 1997
International, Masters - Altersklassen gemäß § 152 Abs. 2 WB

Die Laufeinteilung / der Zeitplan der einzelnen Läufe (Lauf 1 voraussichtlich 15:00 Uhr, Lauf 2 voraussichtlich 16:30 Uhr) wird im Meldeergebnis veröffentlicht. Die Jugend- und Masters-Sportler werden gemischt und nach Zeiten gesetzt.

Sonntag, 30. Juni 2013

Einschwimmen: ab 08.00 Uhr
Beschriftung der Teilnehmer: jeweils 1 Stunde vor Startbeginn
Vorstellung der Teilnehmer: ab 09.45 Uhr

Wettkampf 09: 10:00 Uhr: 10 km Entscheidung Männer
anschließend Siegerehrung

Wettkampf 10: ca. 10:05 Uhr: 10 km Entscheidung Frauen
anschließend Siegerehrung

Wertungen: International, offene Klasse (Jahrgang 1997 und älter, WB § 174, Absatz 4)
National: Zusätzlich wird aus den Jahrgängen 1995-1996 weiblich und aus den Jahrgängen 1995-1996 männlich eine Junioren-Wertung (JEM) gebildet und ausgezeichnet.

Wettkampf 11: 3x 1,25 km Staffel mixed , Jugend und Masters
Wettkampf 12: 3x 1,25 km Staffel weiblich, Jugend
Wettkampf 13: 3x 1,25 km Staffel männlich, Jugend

anschließend Siegerehrung

Wertungen: Jugend: Die drei Sportler müssen aus den Jahrgängen 1994 – 2001 kommen. Es gibt drei Wertungen: weiblich, männlich und mixed. Bei der mixed-Wertung muss aus jedem Geschlecht mindestens ein Teilnehmer dabei sein.

Masters: International, das tatsächliche Alter der drei Staffelteilnehmer (Stichtag: 31.12.2013) wird addiert. Es gibt zwei Wertungsklassen: Alter 120 Jahre und jünger, Alter 121 und älter. Der Staffel muss aus jedem Geschlecht mindestens ein Teilnehmer angehören.

Die Wettkämpfe 11 / 12 / 13 werden in einem gemeinsamen Lauf gestartet, die Wertung erfolgt getrennt gemäß den gemeldeten Wettkampf-Nummern. Der Zeitplan der einzelnen Läufe wird im Meldeergebnis veröffentlicht. Der Start des Staffellaufes ist voraussichtlich um 13.00 Uhr.

Allgemeine Bestimmungen:

Es gelten die Wettkampfbestimmungen (WB), die Rechtsordnung (RO) und die Anti-Doping-Ordnung (ADO) des Deutschen Schwimm-Verbandes in der aktuellen Fassung.

Bei besonderen Wettersituationen oder Wassertemperaturen, die laut WB eine Durchführung des Wettkampfes nicht zulassen, wird der Wettkampf entweder verschoben oder er muss ausfallen.

Teilnahmeberechtigung für alle Wettkämpfe

Teilnahmeberechtigt sind die Mitglieder von Vereinen / SGs, die einem dem DSV angeschlossenen Landesverband angehören und im Besitz der Verbandsrechte sind, sowie Schwimmer, deren nationale Verbände der FINA angehören und deren Start- und Verbandsrechte sie besitzen.

Zusammen mit der Meldung müssen die Vereine eine Versicherung abgeben, dass die von ihnen gemeldeten Schwimmer das Startrecht für den Verein haben, die nach § 16 Absatz 2 Buchstabe f vorgeschriebene Jahreslizenz (nur für Deutsche Teilnehmer) bezahlt wurde und dass sie ihre Sportgesundheit durch ein ärztliches Zeugnis nachgewiesen haben, welches nicht älter als ein Jahr ist. Ausschließlich bei der Abgabe per E-Mail darf der Meldebogen ohne Unterschrift und verbindlicher Erklärung zur Sportgesundheit nach § 8 WB AT versandt und vom Ausrichter angenommen werden. Die Unterschrift muss in diesem Fall bis zu Veranstaltungsbeginn nachgeholt oder ein unterschriebener Meldebogen beim Ausrichter vorliegen.

Bei Verstößen gegen diese Bestimmungen werden Ordnungsmaßnahmen verhängt.

Mit der Absage der Meldungen erklärt der Verein, dass er und die gemeldeten Aktiven mit der Speicherung der personenbezogenen Daten einverstanden sind und auch damit, dass die Wettkampfdaten in Meldeergebnissen und Bestenlisten, auch auf elektronischem Wege, veröffentlicht werden.

Besondere Bestimmungen für Wettkämpfe 01 und 02 (25 km)

Teilnahmeberechtigt sind Schwimmer, die die nachfolgenden Bedingungen erfüllen:

- a. entsprechend den internationalen Wettkampfbestimmungen für das Freiwasserschwimmen können max. 50 Teilnehmer an den Start gehen.
- b. für Schwimmer aus dem Bereich des DSV ist ein Wettkampfnachweis gemäß § 173 Abs. 6 WB über die Teilnahme an früheren Wettkämpfen im Freiwasserschwimmen zu erbringen. In Problemfällen entscheidet der DSV-Trainer Freiwasserschwimmen nach Rücksprache mit der Vorsitzenden der DSV-Fachsparte Schwimmen in Absprache mit dem meldenden Verein über die Teilnahme.

Für die Teilnehmer an den Wettkämpfen 01 und 02 (25 km) wird am Donnerstag, den 27. Juni 2013 vom Veranstaltungsarzt in der Zeit von 16.00 – 18.00 Uhr ein Gesundheitstest durchgeführt. (§191, Abs.1 und Abs.2 WB). Die Untersuchung ist für die Teilnehmer der Wettkämpfe 01 und 02 Pflicht. Bei Nichtteilnahme besteht keine Möglichkeit zum Start.

Laufeinteilung

Die Einteilung erfolgt nach den Meldezeiten. Die Wettkämpfe werden als Massenstart gestartet.

Bei entsprechendem Meldeaufkommen behält sich der Veranstalter vor, in allen Wettkämpfen, ggf. auch überschreitend, Läufe sinnvoll zusammen zu legen. Bei offensichtlich unplausiblen Meldezeiten (auch bei Meldungen ohne Meldezeit) behält es sich der Veranstalter in Person von Stefan Lurz (DSV-Trainer Freiwasserschwimmen) in Absprache mit den Vorsitzenden der Fachsparten Schwimmen und Masters auch vor, die angegebenen Meldezeit zu ändern.

Kennzeichnung

Alle Schwimmerinnen/Schwimmer werden auf Oberarm und Rücken mit ihrer Startnummer deutlich kenntlich markiert. Zusätzlich erhalten alle Teilnehmer eine vom Veranstalter gestellte Badekappe, auf der die Startnummer des Sportlers notiert ist. Das Tragen dieser Badekappe ist Pflicht. Das vorsätzliche Entfernen der Badekappe wird als grob unsportliches Verhalten durch die Schiedsrichter eingestuft.

Temperaturmessungen:

Jeweils ca. eine Stunde vor Beginn des ersten Wettkampfes an jedem Wettkampftag wird die Wasser-Temperatur an drei verschiedenen Punkten der Wettkampfstrecke gemessen, die nach der WB erforderliche Temperatur muss an allen drei Messpunkten erreicht sein. Zum Messteam gehören neben dem Ausrichter der Schiedsrichter, der DSV-Trainer, der Athleten- bzw. Trainer-Sprecher Freiwasserschwimmen sowie ein DSV-Vertreter (Fachsparte Schwimmen bzw. Masters).

Meldungen

Die Meldungen sind grundsätzlich per E-Mail in Form einer DSV-Datei im DSV-Standard an die Meldeanschrift zu senden. Zur Kontrolle ist eine txt- Datei mit den Daten eines Meldebogen und einer Meldeliste beizufügen. Ansonsten können die Meldungen im Ausnahmefall auch per Fax oder Briefpost zugesandt werden. Diese Meldungen sind maschinell oder in Druckschrift auf Meldelisten DSV-Form 102 mit Begleitformular DSV-Form 101 (jeweils in der aktuellen Fassung) anzufertigen. Bitte zu jedem meldenden Verein oder SG eine E-Mail-Anschrift und/oder eine Fax-Nummer angeben, damit dorthin die Meldebestätigungen geschickt werden können.

Meldeanschrift: Schwimmverband Nordrhein-Westfalen e.V.
Bodo Hein
Zum Königsholz
59174 Kamen
Tel. 02307 / 4847
Fax: 02307 / 944889
E-Mail: meldungen@freiwasser-nrw.de

Es werden alle Meldungen berücksichtigt, die am **Mittwoch, 19. Juni 2013, 18.00 Uhr** bei der Meldeanschrift vorliegen. Unvollständige Meldungen oder Meldungen mit nachweislich falschen Angaben werden zurückgewiesen. Die meldenden Vereine werden über den Eingang ihrer Meldung durch eine Meldebestätigung benachrichtigt. Gleichzeitig erfolgt die Zusendung von Informationen. Für die Meldebestätigung ist die Angabe einer E-Mail-Adresse (oder Fax-Nummer) grundsätzlich erforderlich. Bei der Zurückweisung einer Meldung werden die Vereine unverzüglich informiert. Bei Ausfall der Veranstaltung bzw. einzelner Wettkämpfe verbleibt das Meldegeld beim Ausrichter bzw. Veranstalter.

Der meldende Verein ist für den rechtzeitigen und korrekten Eingang seiner Meldung bei der angegebenen Meldeadresse verantwortlich. Eine Empfangsbestätigung der Meldung wird spätestens innerhalb von 12 Stunden nach Meldeschluss versandt. Hierfür ist eine e-Mail-Adresse oder Fax-Nr. anzugeben. Bleibt die Bestätigung aus, so hat der meldende Verein schnellstens, spätestens bis 20.00 Uhr des dem Meldetag folgenden Tages bei der Meldeadresse selbsttätig Rücksprache zu halten. Erfolgt keine eigenständige Kontaktaufnahme innerhalb der angegebenen Frist, gilt die Meldung als nicht abgegeben.

Meldegeld

Das Meldegeld beträgt für die Wettkämpfe über 10 und 25 km 40 €, für die Wettkämpfe über 2,5 km 18 €, für die Wettkämpfe über 5 km 30 €. Für die 3 x 1,25 km Staffel ist ein Meldegeld von 30 € pro Staffel fällig. Es ist auf das Konto des Schwimmverband Nordrhein-Westfalen e.V. zu zahlen:

Kontoinhaber: Schwimmverband Nordrhein-Westfalen
Konto-Nummer: 3318 370 005
BLZ: 350 603 86
Bank: Volksbank Rhein-Ruhr

IBAN: DE 70 3506 0386 3318 3700 05
BIC (Swift-Code): GENODED 1VRR

Vermerk: DM Freiwasser und Vereinsangabe.
Der Einzahlungsbeleg ist bei der Ausgabe der Startunterlagen vorzulegen.

Bei Ausfall oder Abbruch der Veranstaltung bzw. einzelner Wettkämpfe wird kein Meldegeld zurück gezahlt. Es besteht zudem kein Anspruch auf Ersatz anderer Kosten (wie z.B. Hotel- oder Reisekosten).

Erhöhtes nachträgliches Meldegeld (ENM)

Der DSV erhebt ein ENM, wenn Schwimmer zu einem gemeldeten Wettkampf nicht antreten. Das ENM beträgt 50,00 Euro je Fall. Wird der Schwimmer spätestens 30 Minuten vor Beginn des 1.Starts an jedem Wettkampftag schriftlich abgemeldet, so entfällt das ENM.

Die ENM –pflichtigen Verstöße werden im Wettkampfprotokoll gemäß §§ 135 und 137 WB aufgeführt. Das ENM ist nach Bekanntgabe in den „Amtlichen Mitteilungen“ des DSV auf das Konto des DSV bei der Kasseler Sparkasse, Konto – Nr. 2065 069, BLZ 520 503 53, zu überweisen.

Auszeichnungen

Die drei Erstplatzierten in den jeweiligen Wertungs-Klassen werden als Internationale Deutsche Meister geehrt und erhalten Medaillen. Alle Schwimmer jeder Wertungsklasse von Platz eins bis acht erhalten eine Urkunde. Urkunden und Medaillen werden nur nachgesandt bei Hinterlegung einer Portogebühr von 5,00 €

Zeitlimit

Gemäß §193, Absatz 14 WB gilt für die 25-km-Wettkämpfe ein Zeitlimit von zwei Stunden, für die 5-km- und 10-km-Wettkämpfe ein Zeitlimit von einer Stunde, für 2,5-km-Wettkämpfe der Jugend ein Zeitlimit von 30 Minuten nach Anschlag des ersten Schwimmers. Dieses Zeitlimit ist unabhängig von den Altersklassen. Nach Ablauf der Zeit werden alle Schwimmer aus dem Wasser genommen, die noch auf der Strecke sind.

In den Masters-Wettkämpfen 04 und 07 (5 km) werden alle Schwimmer nach zwei Stunden und dreißig Minuten nach dem Start und unabhängig von den Altersklassen aus dem Wasser genommen, die noch auf der Strecke sind. In den Masters-Wettkämpfen 05 und 08 (2,5km) ist das nach einer Stunde und fünfzehn Minuten der Fall. Es gilt der § 159 WB.

Kampfgericht

Das Kampfgericht wird vom DSV-Kampfrichterobmann in Zusammenarbeit mit dem Kampfrichterobmann des Landesschwimmverbandes Nordrhein-Westfalen e.V. und dem Ausrichter benannt und einberufen.

Haftung

Weder der DSV als Veranstalter, der Schwimmverband Nordrhein-Westfalen e.V. als Ausrichter, noch die Stadt Duisburg als Rechtsträger der Wettkampfstätte haften für gesundheitliche Schäden, Unfälle, Diebstähle, Verluste oder Schäden jeglicher Art.

Allgemeine Informationen / Homepage

Der Ausrichter vermittelt alle wichtigen Informationen zu dieser Veranstaltung, sowohl in der Vorbereitung (Unterkünfte etc.) als auch während und nach der Veranstaltung (Ergebnisdienst, Protokoll) auf seiner Homepage unter: www.Freiwasser-NRW.de !

Gemäß § 135 Absatz 11 der WB wird das Protokoll der Veranstaltung allen Vereinen zum Download auf dieser Homepage zur Verfügung gestellt.

Gabi Dörries
Vorsitzende der
DSV-Fachsparte Schwimmen

Ulrike Urbaniak
Vorsitzende der
DSV-Fachsparte Masters

Michael Kropp
Referent der DSV-
Fachsparte Schwimmen

Manfred Peppekus
Schwimmverband Nordrhein-
Westfalen e.V.
Präsident

Isolde König
Referentin der DSV-
Fachsparte Masters

Stefan Lurz
DSV-Trainer
Freiwasserschwimmen